

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

10.1.1887



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 10. Januar 1887.

B. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. (Erste Vorstellung im besonderen Abonnement.)

Das Mädchen von Heilbronn,

oder:

Die Feuerprobe.

Großes historisches Ritter-Schauspiel in fünf Akten und einem Vorspiel von
Heinrich von Kleist.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Der Kaiser	Herr Windz.	
Friedrich Wetter, Graf vom Strahl	Herr Prasch.	
Gräfin Helene, seine Mutter	Frau Rachel-Bender.	
Ritter Flammberg, des Grafen Basall	Herr Schilling.	
Gottschalk, des Grafen Knecht	Herr Morgenweg.	
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frau Grösser.	
Kunigunde von Thurneck	Fräulein Bruch	
Rosalie, ihre Kammerzofe	Fräulein Schwarz.	
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Wassermann	
Mädchen, seine Tochter	Frau Prasch.	
Maximilian, Burgraf von Freiburg	Herr Lange.	
Georg von Waldstätten,	} seine Freunde {	
Ritter Schauerer,		Herr Kürner.
Graf Otto von der Flühe,		Herr Wassermann.
Benzel von Nachtheim,		Herr Harlacher.
Hans von Bärenklaus,	} Räte des Kaisers und Richter des heimlichen Gerichts	
Jakob Pech, Gastwirth		Herr Meiff.
Zwei Herren von Thurneck	Herr Klumpp.	
Ein Köhler	Herr Zelenko	
Köhlerjunge	Herr Humler.	
Ein Herold	Herr Knab.	
Diener des Grafen vom Strahl	Herr Ludwig	
Klosterpförtner	Marie Stöbe	
Ritter. Damen. Trabanten. Boten. Richter des heimlichen Gerichts	Herr Bösch	
Knechte und Volk. Ein Cherub.	Herr Albner	
	Herr J. Weis	
	Herr J. Häfcher	

Die Handlung spielt in Schwaben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Ermäßigte Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge	2 Mk. — P.	Logen II. Rang	1 Mk. — P.
Fremdenloge II. Rang	1 " 40 "	Parterre-Sperrloge	1 " 30 "
Fremdenloge im Parterre	1 " 40 "	Parterre	" 80 "
Logen I. Rang	1 " 80 "	Logen III. Rang	" 80 "
Balkon	1 " 80 "	III. Rang Seite	" 50 "
Balkon-Stehplatz	1 " — "	IV. Rang Mitte	" 40 "
Parterre-Logen	1 " 30 "	IV. Rang Seite	" 30 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 11. Januar, I. Quartal, 7. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Die Manjou.** Schauspiel in vier Akten von Erkman-Chatrion. Deutsch von N. Schelcher.